

Protokoll der AG-Sitzung „Demographie und Bildung“

Datum: 12.10.2022
Beginn: 14:30 Uhr **Ende:** 16:30 Uhr
Ort: Videokonferenz (Zoom)
Sitzungsleitung: Dr. Robert Reck, Oberbürgermeister Dessau-Roßlau
Thomas Büschel, Beauftragter des Vorstands TÜV Thüringen e.V.
Protokollführer: Jan Opitz, Projektmanager, Metropolregion Mitteldeutschland
Management GmbH
Anlagen: Präsentation Bericht aus der Geschäftsstelle
Präsentation Hochschule Merseburg
Präsentation BiSMit

Teilnehmer:

Agentur für Arbeit Leipzig
Engelke, Robert; Geschäftsführer Operativ
Bundesagentur für Arbeit/ Regionaldirektion Sachsen-Anhalt-Thüringen
Mochmann, Sven
Burgenlandkreis
Weiss, Dr. Jeffrey; Mitarbeiter Projektleitung STARK
Deutsches Jugendinstitut e.V.
Richter, Jenny
Haunstein, Dr. Stefan
Euro-Schulen Halle • Euro-Schulen Sachsen-Anhalt Süd GmbH
Bormann, Pascal; Regionalleitung Sachsen-Anhalt
GP Günter Papenburg AG
Papenburg, Angela; Vorstand
Hochschule Merseburg
Mrech, Prof. Dr.-Ing. Heike; Prof. Dr.-Ing. für Produktionssysteme / CAM
Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Sachenbacher, Anja
Landkreis Mansfeld-Südharz
Detsch, Kerstin; Leiterin Kommunales Bildungsbüro
Hachmeister-Hübner, Christin; Amtsleiterin
Landkreis Saalekreis
Stöbel, Dr. Christian; Demografiebeauftragter
Sächsisches Staatsministerium für Regionalentwicklung
Käufler, Felix; Referent
Stadt Dessau-Roßlau
Reck, Dr. Robert; Oberbürgermeister
Hinze, Kathrin; Koordinatorin Engagierte Stadt
Stadt Jena
Frommann, Stefanie; Geschäftsführerin Zentrum für Familie und Alleinerziehende e.V.

Stadt Leipzig

Von der Bruck, Heike; Referatsleiterin

Skoruppa, Stephanie

Thüringer Agentur Für Fachkräftegewinnung (ThAFF)

Stapelfeld, Dr. Maxi; Senior-Referentin

André, Tim

TÜV Thüringen e.V.

Büschel, Thomas; Beauftragter des Vorstandes

Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH

Neumann, Cathrin; Kommunikation und Arbeitsgruppenbetreuung

Opitz, Jan; Projektmanagement

Tagesordnung

TOP 01 Begrüßung

TOP 02 Genehmigung Tagesordnung und Genehmigung Protokoll der Sitzung 10.05.2022

TOP 03 Bericht aus der Geschäftsstelle (Jan Opitz)

TOP 04 Berufe mit Zukunft (Input: Prof. Dr.-Ing. Heike Mrech, Hochschule Merseburg)

TOP 05 Projekt „Bildung im Strukturwandel – BiSMit“ – Studie zur berufsbezogenen

Weiterbildung (Input: Jenny Richter, Deutsches Jugendinstitut e.V.;

Dr. Stefan Haunstein Netzwerkbüro Bildung im Strukturwandel in Mitteldeutschland

– BiSMit

TOP 06 Familienfreundlichkeit (Zwischenstand: Stefanie Frommann, Geschäftsführerin

Zentrum für Familie und Alleinerziehende e.V., Jena)

TOP 07 Termine

TOP 08 Sonstiges

TOP 01 – Begrüßung

- Herr Oberbürgermeister Dr. Robert Reck eröffnet die Sitzung, begrüßt die TN und übergibt die Moderation an Thomas Büschel.

TOP 02 - Genehmigung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 10.05.2022

- Jan Opitz schlägt vor, den TOP Bericht aus der Geschäftsstelle wieder mit aufzunehmen
- ansonsten gibt es keine weiteren Anmerkungen der TN zur Tagesordnung, sie ist so mit der vorgenannten Erweiterung bestätigt
- keine Anmerkung zum Protokoll, damit gilt es als final bestätigt und kann auf der Homepage der EMMD veröffentlicht werden

TOP 03 – Bericht aus der Geschäftsstelle

- siehe beigefügte Präsentation
- In Bezug auf die Ankündigung der nächsten Jahreskonferenz (Mai 2023), die durch die AG Wissenschaft und Forschung verantwortet werden soll, schlägt die AG-Leitung vor, Kontakt zur AG-Leitung Wissenschaft und Forschung aufzunehmen, um Unterstützung für Themenschwerpunkte anzubieten (thematisch-inhaltliche Abstimmung, Referentensuche etc.), die in direktem Zusammenhang mit Demographie und Bildung stehen.

TOP 04 - Berufe mit Zukunft (Nachtrag zur Sitzung vom 10.05.2022)

- Frau Prof. Dr.-Ing. Heike Mrech stellt die Hochschule Merseburg in Bezug auf bereits praktische und zukünftig mögliche Kooperationen und Ansätze zum Thema „Berufe mit Zukunft“ vor.
- Eine große Herausforderung wird weiterhin darin gesehen, erfolgreich zwischen konkreten Studiengängen/-abschlüssen einerseits sowie Berufs-/Tätigkeits-/Stellenbeschreibungen von Unternehmen und Institutionen andererseits zu vermitteln. Daraus ergibt sich die Frage, ob nicht die AG oder eine spezielle Projektgruppe eine Art Translator entwickeln sollte, der insbesondere für die direkte Kommunikation von Wirtschaft und Verwaltung mit den Hochschulen (Career-Services) ein passfähigeres Matching erlaubt. Beispiel: gegen eine konkret ausgeschriebene Stelle eines Unternehmens werden passfähige Studienabschlüsse von mitteldeutschen Hochschulen gespiegelt.
- Weiterhin wird festgestellt, dass es KMU weiterhin schwer fällt, dual Studierende zu binden. Hauptgründe liegen in der Struktur bzw. Betriebsgröße der Unternehmen, die i.d.R. sowohl kein gezieltes Recruiting als auch keine ausreichende Betreuung der Praxisphase des Studiums erlaubt. Die Firmen erscheinen hier zu klein, als dass sie strategische Personalentwicklung dergestalt leisten könnten.
- Zu dem vorgestellten Orientierungssemester Kompass stellt sich die Frage, inwieweit hier evtl. Firmenbesuche bei Unternehmen, die „Berufe mit Zukunft“ anbieten, mit integriert werden können.

TOP 05 - Projekt „Bildung im Strukturwandel – BiSMit“ – Studie zur berufsbezogenen

Weiterbildung

- Jenny Richter führt in das Thema ein und übergibt an Dr. Stefan Haunstein, der durch die Präsentation führt.
- Details können der beigefügten Präsentation entnommen werden
- Aus den begleitenden Wortmeldungen:

- Kathrin Hinze verweist auf die Weiterbildungsinitiative Bildungslandschaft Dessau-Roßlau
- Angela Papenburg spricht die Notwendigkeit an, Networking/Kooperationen zu nutzen bzw. auszubauen
- Sven Mochmann erwähnt die Weiterbildungsagentur Sachsen-Anhalt, u.a. mit den Schwerpunkten Berufe der Zukunft und Kompetenzentwicklung
- Pascal Bormann stellt die Erfahrungswerte der Euro-Schulen zur Verfügung
- es ergibt sich der Ansatz, die vorgestellte Studie in einer Sondersitzung der AG – Terminvorschlag Januar/Februar 2023 - nochmals dahingehend zu beraten und zu prüfen, welche Aufgabenstellungen sich direkt für die AG ableiten ließen (Stichworte aus der Präsentation „Koordination und Kooperation“ und „Angebote zur Diskussion“).

TOP 06 - Familienfreundlichkeit

- Stefanie Frommann informiert über den aktuellen Stand
- Leider konnte noch kein Präsenztreffen der Familienbündnisse organisiert werden.
- Dennoch wurden diverse Fachtage und -veranstaltungen genutzt, um mit den jeweils dort vertretenen Bündnissen in Austausch zu treten.
- Es wird auf die Bewertung „Lokale Bündnisse sorgen für neuen Schwung bei der Familienfreundlichkeit vor Ort“ der Prognos AG verwiesen, die für weitere Aktivitäten der mitteldeutschen Familienbündnisse durchaus Leitbildcharakter haben könnte (siehe Anlage).

TOP 07 - Termine (siehe Präsentation der Geschäftsstelle)

TOP 08 - Sonstiges

- keine weiteren Nennungen
- Dr. Robert Reck und Thomas Büschel beschließen die Sitzung

für das Protokoll:
gez. Opitz

für die Richtigkeit:
gez. Büschel